Grundlagen der Wissensverarbeitung-Übungsblatt 9

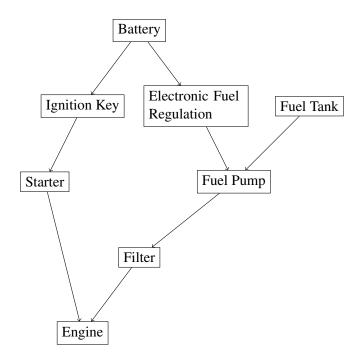
Übungsgruppe 2; Tom Kastek (4kastek@inf), Phil Sehlmeyer (4sehlmey@inf), Max Wutz (wutzmax@googlemail.com) · WiSe 17/18

Aufgabe 1: Exercise 9.2: (Language Modelling)

Unser Programm wirft nur aneinandergereihte Worte aus. So machen zwar meistens die Worte Sinn, die auf ein Wort folgen, aber ein entstehender Satz macht am Ende keinen Sinn mehr. Also sind Gemeinsamkeiten nur darin zu erkennen, dass man die Worte erkennt und man sich vorstellen kann, wie aus zwei Worten ein Satz gebaut werden könnte. Aber alles darüber hinaus ist komplett unterschiedlich und im Realen nicht mehr verständlich.

Aufgabe 2: Exercise 9.3: (Diagnosis (cont.))

Belief Network



Grundlagen der Wissensverarbeitung-Übungsblatt 9

Übungsgruppe 2; Tom Kastek (4kastek@inf), Phil Sehlmeyer (4sehlmey@inf), Max Wutz (wutzmax@googlemail.com) · WiSe 17/18

Aus der Aufgabenstellung ableitbare Wahrscheinlichkeiten:

P(Battery)	= 0.9
$P(\neg Battery)$	= 0.1
P(IgnitionKey Battery)	= 0.9
$P(\neg IgnitionKey Battery)$	= 0.1
P(ElectronicFuelRegulation Battery)	= 0.9
$P(\neg ElectronicFuelRegulation Battery)$	= 0.1
P(FuelTank)	= 0.9
$P(\neg FuelTank)$	= 0.1
P(Starter IgnitionKey)	= 0.9
$P(\neg Starter IgnitionKey)$	= 0.1
$P(FuelPump ElectronicFuelRegulation \land FuelTank)$	= 0.9
$P(\neg FuelPump ElectronicFuelRegulation \land FuelTank)$	= 0.1
P(Filter FuelPump)	= 0.9
$P(\neg Filter FuelPump)$	= 0.1
$P(Engine Starter \wedge Filter)$	= 0.9
$P(\neg Engine Starter \wedge Filter)$	= 0.1

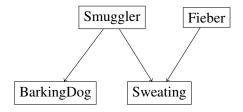
Aufgabenstellungen:

- Die Wahrscheinlichkeit, dass die Battery funktioniert: Aus den oben angegebenen Wahrscheinlichkeiten ablesbar. P(Battery) = 0.9
- Die Wahrscheinlichkeit, dass der Starter funktioniert: Dafür müssen die davor liegenden Teile funktionieren, also der Ignition Key und die Battery. $P(Battery) \cdot P(IgnitionKey|Battery) \cdot P(Starter|IgnitionKey) = 0.9 \cdot 0.9 \cdot 0.9 = 0.729$
- Die Wahrscheinlichkeit, dass die Engine funktioniert: Es müssen sämtliche Vorgänger im Netzwerk und die Engine selbst, also alle, funktionieren. $0.9^8 \approx 0.430$
- Die Wahrscheinlichkeit, dass die Engine funktioniert, gegeben, dass die Pump funktioniert. Da die Pump funktioniert, müssen sämtliche Vorgänger im Network ebenfalls funktionieren, also Electronic Fuel Regulation, Battery, und Fuel Tank. Diese fallen also aus der Rechnung raus. $0.9^4 \approx 0.656$

Grundlagen der Wissensverarbeitung-Übungsblatt 9

Übungsgruppe 2; Tom Kastek (4kastek@inf), Phil Sehlmeyer (4sehlmey@inf), Max Wutz (wutzmax@googlemail.com) · WiSe 17/18

Aufgabe 3: Exercise 9.4: (Bayesian Probabilities)



P(Smuggler)	= 0.01
$P(\neg Smuggler)$	= 0.99
P(BarkingDog Smuggler)	= 0.8
$P(\neg BarkingDog Smuggler)$	= 0.2
$P(BarkingDog \neg Smuggler)$	= 0.05
$P(\neg BarkingDog \neg Smuggler)$	= 0.95
$P(Sweating \neg Smuggler \land \neg Fieber)$	= 0.00
$P(Sweating Smuggler \land \neg Fieber)$	= 0.4
$P(Sweating Smuggler \land Fieber)$	= 0.8
$P(Sweating \neg Smuggler \land Fieber)$	= 0.6
P(Fieber)	= 0.013
$P(\neg Fieber)$	= 0.987

Berechnen weiterer Wahrscheinlichkeiten:

P(Smuggler|BarkingDog)

Grundlagen der Wissensverarbeitung-Übungsblatt 9

Übungsgruppe 2; Tom Kastek (4kastek@inf), Phil Sehlmeyer (4sehlmey@inf), Max Wutz (wutzmax@googlemail.com) · WiSe 17/18

```
P(Smuggler|BarkingDog) = (P(BarkingDog|Smuggler) \cdot P(Smuggler))/P(BarkingDog)
= (0.8 \cdot 0.01)/0.0575
= 0,014
P(BarkingDog) = P(Smuggler) \cdot P(BarkingDog|Smuggler)
+ P(\neg Smuggler) \cdot P(BarkingDog|\neg Smuggler)
= 0.01 \cdot 0.8 + 0.99 \cdot 0.05
= 0.0575
P(Sweating)
P(Sweating)
= P(Smuggler \wedge Fieber) \cdot P(Sweating|Smuggler \wedge Fieber)
+ P(\neg (Smuggler \wedge Fieber)) \cdot P(\neg (Smuggler \wedge Fieber)
```

 $P(Smuggler|BarkingDog \land Sweating)$